

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FG/051(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 21.09.2011	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	19:40Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.08.2011 und 25.08.2011  
(wenn vorliegend)

**Lenkungsausschuss**

- 2 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan  
Nr. 178-6.1 "Otto-Hahn-Straße" DS0226/11

**Finanz- und Grundstücksausschuss**

**5 Beschlussvorlagen und Informationen**

- 5.1 Geförderter Ersatzneubau Hafenbahnbrücke DS0281/11  
BE: Dez. III, 40; 17:45 Uhr
- 5.2 Errichtung Sternwarte DS0253/11  
BE: FB 40; 17:50 Uhr
- 5.3 3. Änderung der Entgeltordnung - Angleichung Entgelte DS0255/11  
Schwimmhalle Diesdorf  
BE: FB 40; 18:00 Uhr
- 5.4 Sanierung von Schulen im Rahmen der EU-Schulbauförderung des DS0282/11  
Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EU-Strukturfonds  
2007 bis 2013 EFRE IV) - EW-Bau für die Grundschule "Am  
Pechauer Platz", Witzlebenstraße 1 in 39114 Magdeburg  
BE: EB KGM; 18:05 Uhr

5.5	Haushaltsgenehmigung 2011 BE: FB 02;	DS0384/11
5.6	Inanspruchnahme der Haushaltsmittel per 31.12.2010 (vorläufiger Abschluss) BE: FB 02; 18:10 Uhr	I0101/11
5.7	2. Information Jahr der Jugend BE: K-Büro; 18:15 Uhr	I0179/11
5.8	Abarbeitung KP II-Maßnahmen - Stand: 19.08.2011 BE: FB 02; 18:20 Uhr	I0215/11
<b>6</b>	<b>Anträge und Stellungnahmen</b>	
6.1	Verwendung des OTTO-Design durch alle Städtischen Betriebe und Einrichtungen (Antrag FDP-Ratsfraktion u. Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! vom 14.04.2011)	A0059/11
6.1.1	Verwendung des OTTO-Design durch alle Städtischen Betriebe und Einrichtungen BE: Dez.III/1; 18:25 Uhr	S0125/11
6.2	Verkehrsströme Südost (Antrag der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! u. Fraktion CDU/BfM vom 13.05.2011)	A0073/11
6.2.1	Verkehrsströme Südost BE: Amt 61; 18:30 Uhr	S0163/11
6.3	Aktualisierung des Magdeburger Märktekonzepts (Antrag der Fraktion CDU/BfM vom 08.06.2011)	A0082/11
6.3.1	Aktualisierung des Magdeburger Märktekonzepts BE: Amt 61; 18:40 Uhr	S0207/11
6.4	Förderung von Kunst am Bau (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.06.2011)	A0084/11
6.4.1	Förderung von Kunst am Bau (Antrag Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vom 19.08.2011)	A0084/11/1
6.4.1.1	Förderung von Kunst am Bau Verwaltung braucht nicht geladen werden, BE: 18:45 Uhr	S0191/11
6.4.2	Förderung von Kunst am Bau (Änderungsantrag vom Kulturausschuss vom 15.09.2011)	A0084/11/2
<b>7</b>	<b>Verschiedenes</b>	
7.1	Auflistung aller "Altfälle" Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (wenn vorliegend) BE: FB 62; 18:50 Uhr	
7.2	Festlegung Sitzungstermine 2012	
7.3	Anfragen und Mitteilungen	

Anwesend:

**Vorsitzender**

Stern, Reinhard

**Mitglieder des Gremiums**

Nordmann, Sven

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Westphal, Alfred

Schuster, Hans-Jörg

**Vertreter**

Stage, Mirko

Theile, Frank

**Geschäftsführung**

Synakewicz, Birgit

**Verwaltung**

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Nitsche, Bg III

Herr Ulrich, Eb KGm

Herr Neumann, FBL 62

Herr Hübner, FB 62

Herr Krüger, FBL 40

Frau Böttger, Amt 61

Frau Mackay, Amt 61

**Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Herr Stern** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Der TOP 2 wird in öffentlicher Sitzung behandelt. Die DS0384/11 wurde zusätzlich in die TO unter TOP 5.5 aufgenommen. Des Weiteren liegt ein zusätzlicher Änderungsantrag zum TOP 6.4 vor.

**Der Tagesordnung wird mit 7 – 0 – 1 zugestimmt.**

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 24.08.2011 und 25.08.2011  
(wenn vorliegend)

entfällt

**Lenkungsausschuss**

2. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen DS0226/11  
Bebauungsplan  
Nr. 178-6.1 "Otto-Hahn-Straße"

**Herr Stage** erscheint zur Sitzung.

**Herr Dr. Scheidemann** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die Drucksache DS0226/11 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

## **5. Beschlussvorlagen und Informationen**

---

5.1. Geförderter Ersatzneubau Hafenbahnbrücke DS0281/11

**Herr Nitsche** bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen. Dabei führt er aus, dass die Finanzierung zu 90 Prozent über Fördermittel erfolgt. Die restlichen 10 Prozent bringt die Magdeburger Hafen GmbH auf. Die Stadt als Eigentümer betreibt die Brücke, wobei durch einen Projektsteuerungsvertrag die Betriebsführung durch die Hafen GmbH geregelt ist.

**Herr Stern** sieht hier vor Abschluss des Vergabeverfahrens eine verfrühte Beschlussfassung.

**Herr Nitsche** verneint die Aussage, da es sich derzeit nur um eine Grundsatzentscheidung handelt.

**Herr Rösler** betrachtet die Beschlussfassung trotzdem als riskant und möchte wissen, wie die LH MD zu den 10 Prozent Eigenmittel kommt.

**Herr Dr. Scheidemann** führt aus, dass hierzu städtebauliche Verträge abgeschlossen wurden. Das heißt, das Tiefbauamt ist Baulastträger und das Eisenbahngeschäft wird durch Dezernat III abgewickelt. Den Eigenanteil zahlt die Hafen GmbH als Erschließungsbeitrag in einer Summe an die LH MD.

**Die Drucksache DS0281/11 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.**

5.2. Errichtung Sternwarte DS0253/11

**Herr Krüger** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

**Herr Stern** fragt nach, inwieweit die Mittel in Höhe von 200 Tsd. EUR angemeldet sind.

**Herr Zimmermann** betont, dass sich die Haushaltsmittel derzeit nicht im Haushaltsplan 2012 befinden.

**Herr Rösler** hat ein Problem mit der Beschlussfassung, da bei fehlenden Mitteln auch noch die teurere Variante bevorzugt wird. Der Standort Pechauer Platz ist kostengünstiger.

**Herr Schuster** gibt zu bedenken, dass es sich beim Pechauer Platz nur um eine Schätzung handelt.

**Herr Westphal** findet die Nutzung aller Schulformen bei der Zusammenführung von Sternwarte und Planetarium positiv. Dazu eignet sich der Standort Pechauer Platz nicht.

**Herr Stern** sieht bei der Zusammenlegung etliche günstige Effekte, welche auch den Mehrbedarf von 50 Tsd. EUR rechtfertigen.

**Die Drucksache DS0253/11 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.**

5.3. 3. Änderung der Entgeltordnung - Angleichung Entgelte DS0255/11  
Schwimmhalle Diesdorf

**Herr Krüger** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

**Herr Rösler** möchte wissen, ab wann die Entgeltordnung gültig ist und welche „Einheit“ (Stunde/Tag/Monat???) bei der Nutzung des Schwimmbeckens gilt.

Gültig wird die Entgeltordnung mit Eröffnung der Schwimmhalle, so **Herr Krüger**. Die Frage zur nutzenden Einheit wird in der morgigen Stadtratssitzung beantwortet.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die Drucksache DS0255/11 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.4. Sanierung von Schulen im Rahmen der EU-Schulbauförderung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EU-Strukturfonds 2007 bis 2013 EFRE IV) - EW-Bau für die Grundschule "Am Pechauer Platz", Witzlebenstraße 1 in 39114 Magdeburg DS0282/11

**Herr Ulrich** bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen.

**Herr Rösler** stimmt der Drucksache zu, äußert aber die Bitte, dass zwischen der Kita und dem Schulgarten ein Tor vorgesehen wird, damit später ein „leichterer“ Austausch möglich ist. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die Drucksache DS0282/11 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.5. Haushaltsgenehmigung 2011 DS0384/11

**Herr Zimmermann** bringt die Drucksache ein und macht umfangreiche ergänzende Ausführungen. Dabei führt er aus, dass das Finanzministerium die Haushaltskonsolidierungsbemühungen der LH MD bei der Ausstattung über das FAG mindernd „belohnen“ will. Durch die durch das Land 2011 angezeigte Revision des FAG erhoffte sich die LH MD eine aufgabengerechte Finanzausstattung und damit einen Mehrertrag von mindestens 29,7 Mio. EUR. Derzeit stellt sich jedoch dar, dass nicht nur gegenüber 2011 kein Mehrertrag erreicht wird, sondern ein Minderbetrag von 10 Mio. EUR droht. Zum einen eignet sich das Land sämtliche Konsolidierungserfolge der LH MD an und berücksichtigt den Abbau der kamerale Altfehlbeträge nicht als notwendige Ausgabe. Die LH MD hat in einer Stellungnahme an den Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt daher zum Gesetzentwurf des FAG gefordert, dass nachweisbare Konsolidierungserfolge nicht bedarfsmindernd wirken dürfen, im Gegenteil der Finanzbedarf muss entsprechend erhöht werden.

Bemerkenswert ist auch, dass die durchschnittlichen Ausgaben je Einwohner in den Jahren 2008-2010 in den kreisfreien Städten nur um 52,22 EUR höher sind als in den Landkreisen und Gemeinden, obwohl aufgrund eines größeren Aufgabenspektrums der kreisfreien Städte und den weitaus höheren Belastungen im Sozialbereich diese Differenz viel höher sein müsste.

Der Innenminister und das LVwA sind seitens der LH MD auf die die LH MD zukommenden Finanzprobleme unmissverständlich hingewiesen worden. Leider liegt bis jetzt noch keine entsprechende Antwort vor. Das hat den OB und die Verwaltung zur Vorlage der Drucksache veranlasst.

**Herr Westphal** begrüßt die Drucksache und spricht von der wichtigsten Entscheidung der letzten 20 Jahre.

**Herr Stern** bringt zum Ausdruck, dass er seit Jahren das Konnexitätsprinzip anspricht.

In der anschließenden Diskussion sprechen sich die Mitglieder für die Ergänzung bzw. Änderung des Beschlusspunktes 3 aus. Neben verfassungsrechtlichen Geboten soll auch das Konnexitätsprinzip Beachtung finden. Man einigt sich zur morgigen Stadtratssitzung einen entsprechenden interfraktionellen Antrag einzubringen.

**Die Drucksache DS0384/11 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.6. Inanspruchnahme der Haushaltsmittel per 31.12.2010 I0101/11  
(vorläufiger Abschluss)

**Herr Dr. Hartung** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information. Dabei geht er auf das Defizit in Höhe von 2,5 Mio. EUR ein, welches sich wesentlich besser als geplant darstellt. Einsparungen konnten beispielsweise erzielt werden bei den Personalkosten, bei Kosten der Unterkunft im Sozialbereich sowie durch höhere Einkommensteuereinnahmen. Lediglich im Budget 1 konnten geplante Überschüsse nicht erreicht werden. Im investiven Teil fehlen Fördermittel. Nur 45,86 Prozent der beantragten Fördermittel wurden bewilligt und nur 39,74 Prozent ausgezahlt.

**Herr Stern** bewertet das vorliegende Zahlenmaterial als gutes Ergebnis.

**Herr Westphal** möchte eine Aussage zu den Versorgungsaufwendungen auf Seite 5.

Hier handelt es sich zum einen um Nachzahlungen für Mehrstunden an Feuerwehrleute sowie Abstandszahlungen an die Versorgungskasse für zu wenig beschäftigte Beamte, so **Herr Zimmermann**.

**Die Information I0101/11 wird zur Kenntnis genommen.**

5.7. 2. Information Jahr der Jugend I0179/11

**Herr Dr. Dürre** macht einige ergänzende Ausführungen zur Information. Positiv fällt auf, dass die Finanzausstattung in Höhe von 290 Tsd. EUR komplett vom Büro „Jahr der Jugend“ durch Sponsorenmittel akquiriert wurde.

**Herr Nordmann** fragt nach, ob auch die Personalkosten durch Spenden gedeckt wurden. Dies wird von **Herrn Zimmermann** bestätigt. Darüber hinaus wurden weitere 100 Tsd. EUR eingeworben.

**Die Information I0179/11 wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

5.8. Abarbeitung KP II-Maßnahmen - Stand: 19.08.2011 I0215/11

**Herr Dr. Hartung** spricht über ein positives Ergebnis bei der Umsetzung der KP II Maßnahmen. Die Bauzeiträume konnten entsprechend der Bewilligungen eingehalten werden. Lediglich bei 4 Vorhaben (siehe Seite 2 der Info) zeichnen sich Probleme ab.

**Herr Zimmermann** ergänzt, dass es aus heutiger Sicht besonders bei der Schwimmhalle Diesdorf zu Problemen kommen könnte. Aufgrund des Zeitverzuges im Bauablauf kann es letztendlich Termenschwierigkeiten bei der Abrechnung geben. Grundsätzlich hat sich das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr zu einem Terminaufschub noch nicht positioniert.

**Die Information I0215/11 wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

## 6. Anträge und Stellungnahmen

6.1. Verwendung des OTTO-Design durch alle Städtischen Betriebe und Einrichtungen A0059/11

6.1.1. Verwendung des OTTO-Design durch alle Städtischen Betriebe und Einrichtungen S0125/11

**Herr Schuster** bringt den Antrag ein und bedankt sich im Namen von Herrn Dr. Hörold für die Umsetzung.

**Herr Nitsche** macht einige ergänzende Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung.

**Herr Westphal** will wissen, wo die Rechnungen gebucht werden bzw. wie die Ausgaben messbar gemacht werden, z. B. mehr Besucher, mehr Übernachtungen u. ä.

**Herr Theile** kann keine positiven Effekte erkennen und sieht keine tatsächlichen wirtschaftlichen Erträge.

**Herr Nitsche** führt aus, dass zum Jahresende eine entsprechende Bilanz gezogen wird.

**Frau Meinecke** merkt an, dass man z. B. über das Ottotreffen mit Hilfe eines Pressespiegels berichten könnte, um breitere Massen zu erreichen.

**Herr Stage** stellt fest, dass die Internetseite der Ottokampagne zum letzten Mal im August aktualisiert wurde.

**Herr Nitsche** sagt, dass die Seite aus Kapazitätsgründen nicht mehr gepflegt wird.

**Herr Rösler** empfiehlt, die Seite abzuschalten bzw. die Adresse auf die offizielle Seite der LH MD umzuleiten.

**Die Stellungnahme S0125/11 der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.**

Der Antrag A0059/11 wird dem Stadtrat mit 6 – 2 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

6.2.	Verkehrsströme Südost	A0073/11
------	-----------------------	----------

6.2.1.	Verkehrsströme Südost	S0163/11
--------	-----------------------	----------

**Der Antrag A0073/11 und die Stellungnahme S0163/11 werden ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

6.3.	Aktualisierung des Magdeburger Märktekonzepts	A0082/11
------	---	----------

6.3.1.	Aktualisierung des Magdeburger Märktekonzepts	S0207/11
--------	---	----------

**Herr Stern** erklärt sich mit der Stellungnahme nicht einverstanden, hat es doch dramatische Veränderungen der Situation gegeben. Aus diesem Grund sind weitreichendere neue Betrachtungen erforderlich.

**Herr Westphal** findet den Antrag zu kurz gefasst. Man muss deutlich sagen, dass das jetzige Konzept Schwächen hat und es fehlt eine konkrete Zielstellung. Er empfiehlt die Überarbeitung des Antrages.

Auch **Herr Stage** spricht sich für einen grundsätzlichen Aktualisierungsbedarf aus.

**Die Stellungnahme S0207/11 wird zur Kenntnis genommen.**

**Der Antrag A0082/11 wird dem Stadtrat mit 3 – 5 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

6.4.	Förderung von Kunst am Bau	A0084/11
------	----------------------------	----------

6.4.1.	Förderung von Kunst am Bau	A0084/11/1
--------	----------------------------	------------

6.4.1.1.	Förderung von Kunst am Bau	S0191/11
----------	----------------------------	----------

6.4.2.	Förderung von Kunst am Bau	A0084/11/2
--------	----------------------------	------------

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Der Antrag A0084/11 wird dem Stadtrat mit 7 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Antrag A0084/11/1 wird dem Stadtrat mit 7 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Antrag A0084/11/2 wird dem Stadtrat mit 4 – 2 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die Stellungnahme S0191/11 wird zur Kenntnis genommen.**

## **7. Verschiedenes**

7.1.	Auflistung aller "Altfälle" Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (wenn vorliegend)
------	--

Da die Unterlagen nicht rechtzeitig vorlagen, einigt man sich den TOP auf eine der nächsten Sitzungen zu verschieben.

7.2.	Festlegung Sitzungstermine 2012
------	---------------------------------

Entsprechend der vorliegenden Vorschläge zu den Sitzungsterminen 2012 einigt man sich auf den Vorschlag 2 mit einem zusätzlichen Termin am 18.07.2012.

(Sitzungstermine 2012 – Anlage 1)

### 7.3. Anfragen und Mitteilungen

**Herr Stern** verabschiedet sich im Namen aller Mitglieder des FG von Herrn Westphal, der zum 30.09.2011 aus dem Stadtrat und damit aus dem FG aus Altersgründen ausscheidet. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht für die Zukunft alles Gute.

**Herr Zimmermann** schließt sich den Worten an und übermittelt den Dank der Verwaltung. Er spricht von konstruktiver und zielführender Zusammenarbeit und der immer aktiven Mitarbeit von Herrn Westphal. Er wünscht alles Gute und beste Gesundheit für die noch kommenden Aufgaben.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern  
Vorsitzender

Birgit Synakewicz  
Schriftführerin